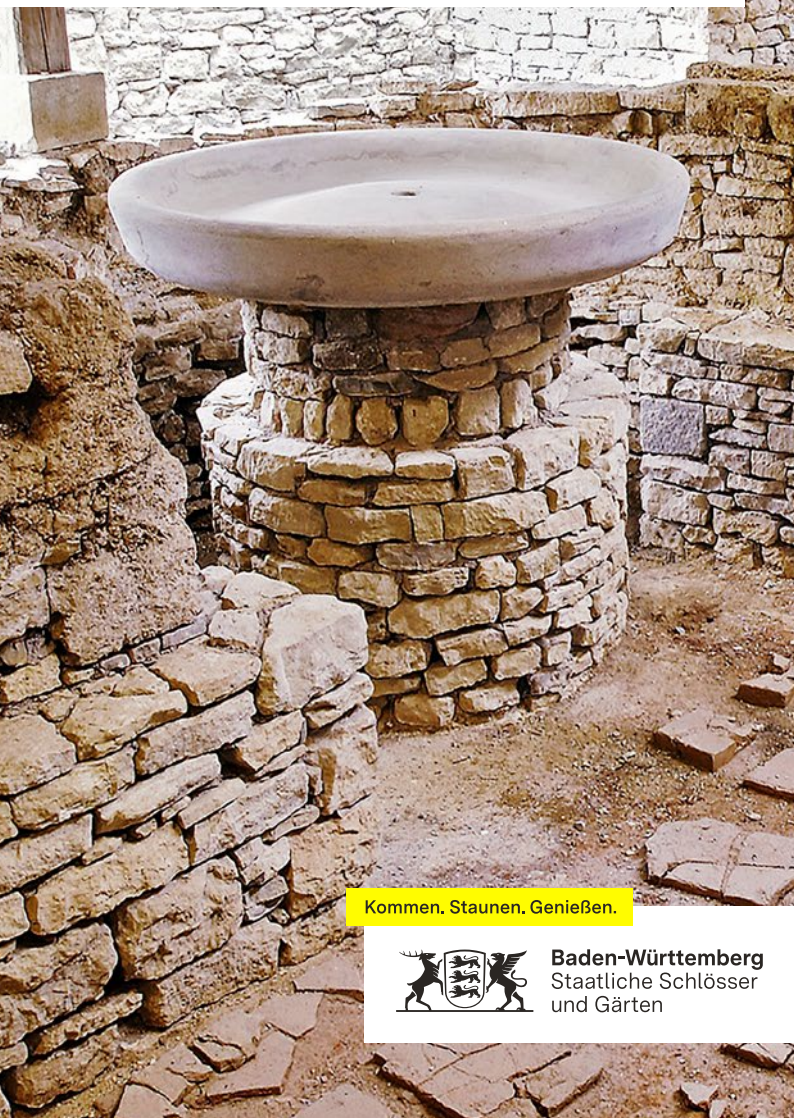




Römische Badruine Hüfingen

ANTIKE BADEKULTUR
NÖRDLICH DER ALPEN



Kommen. Staunen. Genießen.



Baden-Württemberg
Staatliche Schlösser
und Gärten

Die Badruine Hüfingen ist ein außergewöhnliches Zeugnis römischer Badekultur und eines der ältesten römischen Kastellbäder seiner Art nördlich der Alpen.

Um das Jahr 70 n. Chr. zogen die römischen Legionen über die Alpen, um den „Donau-Limes“ zu errichten und militärisch zu sichern. An seinem westlichen Ende, im heutigen Hüfingen, entstand das Kastell „*Brigobannis*“ mit einem ausgebauten Straßennetz, einer angeschlossenen Zivilsiedlung und dem „*Balineum*“ – einem Badegebäude für die Soldaten.

„*Balineum*“ für Kämpfer und Zivilisten

Die Hüfinger Therme befindet sich westlich des Kastells in einem Taleinschnitt unterhalb des „Galgenbergs“. Schon bald entspannten sich hier nicht nur die römischen Kämpfer im heißen Wasser und schwitzten im trocken-heißen Dampfbad, sondern – gegen ein geringes Entgelt – auch die Siedlungsbewohner. Eine ausgeklügelte Warmluftheizung, die sogenannte „*Hypokaustanlage*“, sorgte für

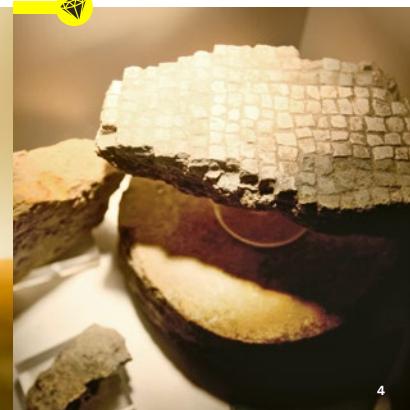
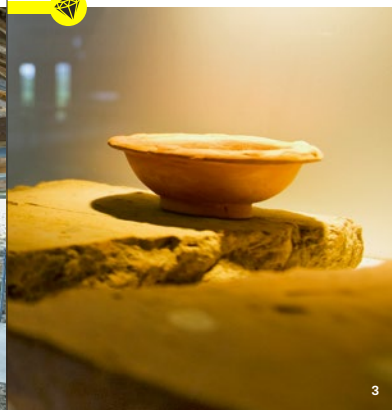
Die Badruine gibt einen guten Eindruck vom Lebensstandard in einer römischen Militärsiedlung



Gut erkennbar in den Mauerzügen: Die römische Badeanlage mit ihren verschiedenen Räumen

heißes Wasser sowie angenehm temperierte Böden und Wände. Bei dem Kastellbad Hüfingen handelt es sich um ein *Balineum* des Blocktyps, bei dem alle Räume möglichst kompakt zusammengefasst wurden. Es nimmt – ohne Anbauten – eine Fläche von rund 570 m² ein. Auf rund der Hälfte der Fläche befand sich der großzügig angelegte Umkleide- und Ruheraum, das „*Apodyterium*“, mit seinem zentralen Abkühlungsbecken.

Einige Vitrinen mit Fundstücken ergänzen den Einblick in die Badekultur der antiken Römer (links)
Mosaikfußböden gehörten zur Ausstattung eines römischen Bades (rechts)





Baarer Feldscheune als typischer Schutzbau

Schon 30 Jahre nach der Erbauung des Bades musste die 11. Legion mit der Verlegung des Donau-Limes weiterziehen. Die Siedlung am Fuß des Kastells blieb jedoch bestehen und mit ihr die rund 600 m² große Badeanlage. Im Jahr 1820 wurde die Badruine auf Veranlassung von Fürst Karl Egon II. von Fürstenberg freigelegt und *durch einen Schutzbau gesichert. Dieser Bau hat die Form einer Feldscheune*, die für die Gegend Schwarzwald-Baar typisch ist. Noch heute kann man in der Badruine Hüfingen die Geschichte der Römer und ihre Badebräuche auf anschauliche Weise nacherleben.

Besuchsinformationen

Öffnungszeiten & Führungen

Badruine Saisonall geöffnet;
Besichtigung ohne Führung oder nach Vereinbarung
auch mit Führung möglich;
In den Sommerferien in Baden-Württemberg
gelten erweiterte Öffnungszeiten

**Museums-
pädagogische
Angebote** Römisches Mosaik und Römisches Mühlespiel

**Angebote
ohne Führung** Römischer Lehr- und Erlebnispfad,
Start: Römische Badruine, Wegstrecke 3 km

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über die aktuellen Öffnungs- und Schließzeiten auf unserer Internetseite oder telefonisch über unsere Hotline unter +49 7251 74-27 70.

Auf unserer Internetseite finden Sie zudem Informationen zur Barrierefreiheit, zu Ermäßigungen, Sonderführungen und weitere wichtige Hinweise rund um Ihren Besuch.

Aktuelle Informationen



Auf einen Blick

Informationen zu unseren aktuellen Öffnungszeiten,
Führungen, Veranstaltungen und Eintrittspreisen
finden Sie unter:

www.badruine-huefingen.de/besuchsinformation

Kontakt und Information

Römische Badruine Hüfingen

Schosenweg 1

78183 Hüfingen

www.badruine-huefingen.de

Information und Anmeldung zu Führungen

Stadt Hüfingen

Tourismus und Kultur

Hauptstraße 18, 78183 Hüfingen

Telefon +49 771 60 09-24

tourismus-kultur@huefingen.de

www.huefingen.de



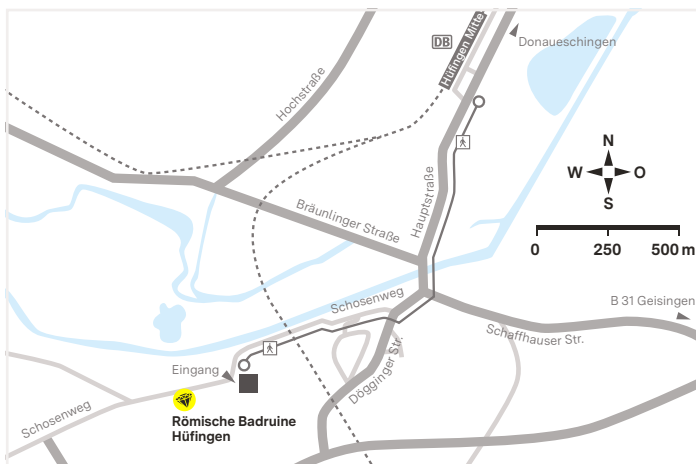
Wir danken der Stadt Hüfingen
für die umfassende Betreuung
der Badruine.

Stand: 10/2024; Änderungen vorbehalten!



5

So finden Sie zu uns



Zu Fuß vom Bahnhof Hüfingen über die Donaueschinger Str. / Hauptstraße durch das Stadttor zur Dögginger Straße. Dort der Beschilderung „Römerbad“ folgen. Gehzeit ca. 15 Minuten.

Bildnachweis SSG/LMZ: Titelbild Roland Sigwart; 1 Stadt Hüfingen; 2, 3, 4, 5 Achim Mende // Designkonzept: www.jungkommunikation.de

Informationen zu allen unseren Monumenten

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

Schlossraum 22a
76646 Bruchsal

Hotline +49 7251 74-27 70

Täglich 8.00 – 20.00 Uhr

(ohne Buchungsservice)

info@ssg.bwl.de



www.schloesser-und-gaerten.de

SSG_MONFLY_118_Huefingen_D_01_25-26